

Vorspruch für eine Weihnachtsfeier

Autor(en): **Bolliger, Hedwig**

Objektyp: **Article**

Zeitschrift: **Schweizer Schule**

Band (Jahr): **29 (1942)**

Heft 16: **1**

PDF erstellt am: **13.09.2024**

Persistenter Link: <https://doi.org/10.5169/seals-534723>

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern. Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

SCHWEIZER SCHULE

HALBMONATSSCHRIFT FÜR ERZIEHUNG UND UNTERRICHT

OLTEN + 15. DEZEMBER 1942

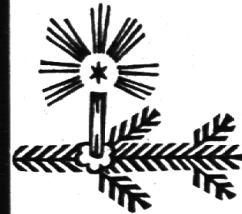
29. JAHRGANG + Nr. 16

Christkindelein
im Krippelein!
Schüt, unser Land
und jeden Stand
vor Krieg und
Tod
und Hungersnot!

Lass, Gott, der guten Hände Werk gedeih'n,
dass es zu Brot, zum Heil der Menschheit werd'!
Lass weiter unsre Hilfe Aermsten leih'n —
und mach zur Pflugschar wieder Wehr und Schwert.
Steck überm Dunkel dieser irren Erde
das Licht des Glaubens auf, dass Friede werde!



Mach diese Welt,
die kriegsgequält
u. sterbenswund,
getrost, gesund
durchs Helfer-
kreuz
der freien Schweiz!



Vinz. John

Vorspruch für eine Weihnachtsfeier

Der Sprecher steht vor dem Publikum, der Gegensprecher ist unter den Zuhörern.

Sprecher: Chömed, mer wänd Wiehnacht haal

Gegensprecher: D'Wält isch doch so dunkell

Sprecher: Nei, ob allem Eländ stohst Ewigs Sternegfunkel.

Chömed, mer wänd Wiehnacht haal

Gegensprecher: 's isch doch Chrieg uf Erde!

Sprecher: Ebe drum! Wo Wiehnacht isch,

Muess es Friede werde.

Chömed, mer wänd Wiehnacht haal

Chömed, mer wänd singe!

Singed alli, alli mit!

Wiehnachtsfreud muess klinge.

Davos.

Hedwig Bolliger.